

### 3. Course Syllabus

Name of the instructor: **Prof. Dr. Wolfgang Däubler**

Time for the course: Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday (type 7), 08:30 – 12:00 (**starting July 9**)

Topics for each session:

July 10, 2018

Was bedeutet „Recht“? Gesetzgebung, Richterrecht, herrschende Meinung; autonomes Recht

Ausbildung der Juristen und Bedeutung der juristischen Berufe

July 11, 2018

Recht im sog. Mehrebenensystem; Verfassungsrecht und sein dominierender Einfluss als deutsche Besonderheit

July 12, 2018

Grundbegriffe des Strafrechts und der Diskussion um seine Tragweite  
Deliktsrecht – Schutz der persönlichen Integrität oder mehr?

July 13, 2018

Vertragsrecht – notwendige Bedingung des Marktes  
Verbraucherschutz

July 17, 2018

Arbeitsrecht – Schutz des einzelnen Arbeitnehmers und Regeln für die kollektive Interessenvertretung

July 18, 2018

Sozialversicherungsrecht als Teil des Verwaltungsrechts

Grundbegriffe des Steuerrechts

July 19, 2018

Familienrecht und internationales Privatrecht

Erbrecht

July 20, 2018

Anrufung der Gerichte oder alternative Konfliktregelungen?

**Objectives of the course and teaching methods:**

The participants should understand what Germans mean if they refer to the Bundesverfassungsgericht or to a legislation about temporary agency work. In giving the necessary information I would like to provoke questions coming from the students. An essential point would be the contrasting between their own experience and the German way of life. Students' presentations should be no longer than 15 minutes.

The course description contains the rules for the final assessment.

**Ziele des Kurses und Lehrmethoden:**

Die Teilnehmer sollten verstehen, was Deutsche meinen, wenn sie sich auf das Bundesverfassungsgericht oder eine neue Gesetzgebung über Leiharbeit beziehen. Bei der Vermittlung der nötigen Informationen möchte ich Fragen der Studierenden provozieren. Ein wesentlicher Punkt wird der Kontrast zwischen der eigenen Erfahrungswelt der Studenten und der deutschen Lebensweise sein. Präsentationen von Studenten sollten nicht länger als 15 Minuten dauern.

Die Beschreibung des Kurses enthält auch die Regeln über die Schlussbewertung.

**Empfohlene Literatur:**

Simon/Funk-Baker: Deutsche Rechtssprache. Ein Studien- und Arbeitsbuch mit Einführung in das deutsche Recht, 6. Aufl. München (C. H. Beck – Verlag) 2017 (in German and English)

Robbers, Einführung in das deutsche Recht, 6. Aufl., Baden-Baden (Nomos-Verlag) 2017; English translation: An Introduction to German Law, 6th edition, Baden-Baden (Nomos-Verlag) 2016